



STADTINFO

NR. 8 | OKTOBER 2025



WALDKRAIBURG
DIE STADT.



OFFIZIELLE VERWALTUNGSINFORMATION

ES WIRD HERBST IN WALDKRAIBURG

neue Highlights zu Beginn der gemütlichen Jahreszeit



Waldkraiburg aktuell

Stadt Waldkraiburg
Unsere neuen Azubis stellen
sich vor

Freizeit & Veranstaltungen

Haus der Kultur
Kulturveranstaltungen im Herbst

Sport & Bildung

VfL Karate
Neue Kurse ab September 2025

Die bunte Seite

Stadtarchiv Waldkraiburg
vor 75 Jahren:
Besuch in Waldkraiburg

Diese und weitere Stadtinfo-
Ausgaben online lesen:



www.waldkraiburg.de





Inhalt

WALDKRAIBURG AKTUELL

Nachmittagskino, öffentliche Sitzungen	03
Informationen zur Terminvereinbarung im Rathaus	03
Ehrung hoher Geburtstage	03
Waldkraiburg stellt letzte Ampeln auf LED-Technik um	04
Gemeinsam für eine saubere Stadt	04
Umbau Pürtener Kreuzung	05
Werbeaktion Feuerwehr Pürten	05
Zwei neue Azubis im Rathaus, Ausbildung erfolgreich abgeschlossen	06
Neue Vergaberichtlinien für städtische Wohnbaugrundstücke	07
Foto-Service im Rathaus	07
Neuigkeiten der Stadtwerke Waldkraiburg	08

FREIZEIT & VERANSTALTUNGEN

Neues aus dem Haus des Buches	09
Veranstaltungskalender	10
Veranstaltungen im Haus der Kultur	11
Ausstellung „3yy + hundert“	12
Rückblick: „Suchet der Stadt Bestes“	12
Führung durch den Bunker 29	13
Anmeldung in der Sing- und Musikschule noch möglich!	13
Ausstellung des Kunstverein Inn-Salzach	13
Stadträtsel	13
Faire Wochen	14
Sonntagsfilm & Sekt, Angebot der vhs	14
PC Treff, Reparatur Cafe, Kaffeeklatsch	15
Stammtisch international und Deutschkurse	15
Graffiti-Workshop am Waldbad	15

SPORT & BILDUNG

Termine des ReHa-Sportvereins	16
Das Waldbad geht in den Winterschlaf	16
Goetheschule gewinnt Kreismeisterschaft in Leichtathletik	16
Neue Azubis im Stifter-Wohnen	16
VfL Karate, Das ist los im Haus der Jugend	17
Wertschätzender Feriengruß an der Beethovensschule	17
Spende für die Realschule, Krippe Farbenfroh und Kindergarten Zauberwald	17

DIE BUNTE SEITE

Mit Sekt und Häppchen für mehr Naturschutz?	18
Unsere Geschichte	19



Grußwort

Viel zu berichten

Liebe Waldkraiburgerinnen, liebe Waldkraiburger,

der Sommer ist vorbei und in Waldkraiburg hat sich einiges getan!

Die Pürtener Kreuzung ist kaum wiederzuerkennen. Während die Abfahrt Richtung Pürten gesperrt war, wurden hier viele Erdmassen bewegt, sodass jetzt schon erkennbar ist, wie es einmal fertig aussehen wird. Ab Mitte September wurde bereits ein großer Teil wieder geöffnet, der für spürbare Entlastung im Verkehr sorgt. Bis Ende April laufen hier noch die Arbeiten bevor wieder alle Straßen uneingeschränkt befahrbar sind. Es ist immer wieder beeindruckend für mich, welche Fortschritte wir als Stadt gemeinsam machen. Genaue Infos zur Pürtener Kreuzung erhalten Sie auf Seite 5.

Gleichzeitig stehen aber noch weitere Bauarbeiten im Stadtgebiet an, vor allem die Fernwärme wird ausgebaut, aber auch alte Strom-, Wasser- und Abwasserleitungen erneuert. Wir arbeiten mit allen Beteiligten Hand in Hand, damit die Belastungen für uns alle so gering wie möglich ausfallen und am Ende profitieren wir alle von einer modernen und zukunftsfähigen Stadt.

Die Stadtparkkonzerte fanden im September ihr Ende für diese Saison. Es freut mich das diese auch bei nicht immer optimalen Wetterbedingungen zahlreich besucht wurden und bei unseren Bürgern so wie auch den Darstellern gut ankamen. Umso mehr freue ich mich wenn es jetzt im Herbst mit dem Kulturprogramm weiter geht. Nicht nur zahlreiche Veranstaltungen, auch die Museen und Ausstellungen im Haus der Kultur warten auf ihren Besuch.

So geht es im Herbst genauso vielfältig weiter, wie der Sommer in Waldkraiburg war.

Herzliche Grüße
Ihr Robert Pöttsch
Erster Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:
Stadt Waldkraiburg
Stadtplatz 26, 84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638/959-0, Fax: 08638/959 200
E-Mail: stadt@waldkraiburg.de

Gestaltung und Redaktion:
Robert Pöttsch (V.i.S.d.P.)

Weitere Autoren dieser Ausgabe:
Johanna Spirkel, Konrad Kern, Heike Gärtner, Bianca Mertin, Alexandra Lausmann, Ludwig Lamprecht, Claudia Gelaschwili, Elke Keiper, Diana Martel, Selina Brandl, Robert Heinfeldner, Nicole Köhr, Ferenc Bene, Ursula Lampe, Christa Bachmaier, Karin Glück, Gabriele Röpke, Thomas Lainer, Joachim Grytzyk, Alexander Rahm, Maria Irl, Andrea Lanzl, Ernst Dörfler, Michael Bartesch, Alexandra Clemens, Gina Richardson, Jennifer Budig, Andreas Kraus,

Ruth Linsmeier, Bettina Rolle, Peter Zinn

Anmerkung:
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nachfolgend auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Druck:
Geiselberger Medien-Gesellschaft mbH
Martin-Moser-Str. 23
84503 Altötting
Auflage: 14.000
Erscheinungsweise: monatlich
Nächste Ausgabe: Samstag, 1. November 2025
Redaktionsschluss: Montag, 13. Oktober 2025

Stadt Waldkraiburg

Nachmittagskino im Oktober

Immer am dritten Mittwoch im Monat findet im Cineplex Waldkraiburg das Nachmittagskino mit einem bunt gemischten Programm aus Neuheiten und Klassikern zum vergünstigten Preis von 6 € pro Ticket. Kaffee und Kuchen sind in diesem Film-Café enthalten und werden ab 13.30 Uhr vom Kino-Team im Foyer serviert. Der Film startet dann um 15 Uhr. Das Nachmittagskino ist eine Zusammenarbeit zwischen dem Seniorenbeirat der Stadt Waldkraiburg und dem Cineplex Waldkraiburg. Die Tickets können vorab online auf der Website des Cineplex oder direkt an der Kinokasse gekauft werden.

Mittwoch, 15. Oktober: Das große Los

1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger – und fertig ist eine herzerwärmende, französische Komödie. Auf einer kleinen Insel in der Bretagne erfahren die Freunde Jean-Jean und Henri, dass einer ihrer Dorfbewohner den Hauptgewinn in der Lotterie gewonnen hat. Als sie herausfinden, wer der Glückliche ist, müssen sie feststellen, dass dieser an dem Schock über den plötzlichen Gewinn gestorben ist. Die gewitzten Senioren Jean-Jean und Henri hecken einen raffinierten Plan aus, um trotzdem an das Geld zu kommen.

Szenenbild *Das große Los***Informieren Sie sich!**

Öffentliche Stadtratssitzungen

Dienstag, 7. Oktober: Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschusssitzung**Dienstag, 14. Oktober:** Haupt- und Finanzausschusssitzung**Dienstag, 21. Oktober:** Stadtratssitzung

Beginn des öffentlichen Teils ist voraussichtlich um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung ist eine Woche im Voraus auf www.waldkraiburg.de abrufbar.

Stadt Waldkraiburg

Informationen zur Terminvereinbarung im Rathaus

Ab dem 15. Oktober kehrt das Einwohnermeldeamt der Stadt Waldkraiburg zu einer offenen Sprechstundenregelung ohne vorherige Terminvereinbarung zurück. Das bedeutet: Bürger können künftig wieder spontan und ohne online vereinbarten Termin während der Öffnungszeiten vorsprechen.

Die Terminvereinbarung war während der Corona-Pandemie eingeführt worden, um Besucherströme besser zu steuern und Wartezeiten zu minimieren. In der Praxis hat sich dieses System im Einwohnermeldeamt jedoch langfristig nicht bewährt. Die Nachfrage nach kurzfristigen Vorsprachen, Nachfragen oder Anliegen ohne festen Termin ist nach wie vor hoch – ein flexibler Zugang ent-

spricht daher besser den tatsächlichen Bedürfnissen der Bürger.

Wichtig: Für alle anderen Dienststellen im Rathaus, bei denen eine Terminvereinbarung erforderlich war, wie z. B. das Standesamt oder das Sozialamt, bleibt die Online-Terminvereinbarung weiterhin bestehen. Hier hat sich das System bewährt und sorgt für planbare Abläufe sowie geringere Wartezeiten.

Neu: Online-Termine im Rentenamt

Auch im Rentenamt ist eine Online-Terminbuchung in Zukunft möglich. Einfach den QR-Code scannen und einen Termin vereinbaren!

Stadt Waldkraiburg

Ehrung hoher Geburtstage

Veröffentlichung von Jubilaren

Um die hohen Geburtstage der Stadtältesten gebührend zu ehren, erhalten Waldkraiburger Bürger ab ihrem 75. Geburtstag alle fünf Jahre einen Brief mit Glückwünschen von Erstem Bürgermeister Robert Pöttsch.

Darüber hinaus werden die Geburtstage ab diesem Alter alle fünf Jahre in der Zeitung veröffentlicht. Außerdem besucht Erster Bürgermeister Robert Pöttsch oder einer seiner Vertreter die Jubilare ab dem 80. Geburtstag alle fünf Jahre zu Hause, um ihnen persönlich zu ihrem Ehrentag zu gratulieren.

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder keinen Besuch eines

Bürgermeisters wünschen, so lassen Sie uns dies gerne wissen und melden Sie sich im Büro des Bürgermeisters unter 08638/959-150.



© pixabay

Digitale Angebote

Anträge, Formulare, Termine u.v.m.

Jetzt ganz einfach
ONLINE!

Einfach QR-Code
scannen



Stadt Waldkraiburg

Grünes Licht für den Klimaschutz

Waldkraiburg stellt letzte Ampeln auf LED-Technik um

Mit der Umstellung der letzten vier Ampelanlagen im Stadtgebiet auf moderne LED-Technik geht die Stadt Waldkraiburg einen weiteren Schritt in Richtung Energieeffizienz und Klimaschutz.

Betroffen sind die Anlagen an der Kreuzung Graslitzer Straße / Aussiger Straße, die Fußgängerampel an der Aussiger Straße / Neissegweg, die Lichtsignalanlage an der Adlgerbergsstraße / Friedländer Straße sowie die Fußgängerampel an der Grundschule an der Graslitzer Straße. Mit der Umrüstung auf stromsparende und wartungsarme LED-Leuchtmittel reduziert die Stadt nicht nur den Energieverbrauch deutlich, sondern spart auch CO₂ ein – ein Gewinn für Umwelt und städtischen Haushalt zugleich.

Insgesamt werden rund 37.000 Euro in die Modernisierung investiert. Mit dieser Maßnahme erfüllt Waldkraiburg außerdem die Voraussetzungen für Fördermittel des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz im Rahmen des Klimaschutzprogramms KommKlimaFör2023.

Die Arbeiten an den Ampelanlagen beginnen voraussichtlich im Oktober. Während der Umrüstung kann es punktuell zu kurzzeitigen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Stadt bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und Geduld.

Mit dem Abschluss dieser Maßnahme sind nun alle Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet auf umweltfreundliche LED-Technik umgerüstet – ein weiterer Beitrag der Stadt Waldkraiburg zum Klimaschutz.



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Stadt Waldkraiburg

Gemeinsam für eine saubere Stadt

Neue Straßenreinigungsverordnung ab 1. Oktober 2025



© pixabay

Ab dem 1. Oktober 2025 gilt in der Stadt Waldkraiburg eine neue Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung, mit der eine verpflichtende Straßenreinigung durch Anlieger eingeführt wird. Damit folgt die Stadt der Empfehlung des kommunalen Prüfungsverbandes und der Praxis vieler anderer Kommunen im Landkreis.

Bisher waren die Bürger Waldkraiburgs nur verpflichtet, im Winter für die Sicherung von Gehbahnen auf Gehwegen bzw. Fahrbahnrändern zu sorgen – eine gesetzliche Reinigungspflicht im Sommer für Straßenebenenflächen (z. B. Gehwege, Radwege, Parkbuchten, Grünstreifen) und den Fahrbahnrand bestand nicht. Dennoch haben sich bereits viele Anlieger freiwillig um die Sauberkeit vor ihrem Grundstück gekümmert. Die Stadt Waldkraiburg spricht hierfür einen herzlichen Dank aus. Die neue Regelung schafft nun rechtliche Klarheit und Gleichbehandlung für alle. Die Alternative zu dieser Regelung wäre die Einführung einer Straßenreinigungsgebühr – ungerecht für diejenigen, die sich bereits um die Reinigung des Straßenrandes an ihrem Grundstück bemühen.

Was bedeutet die neue Verordnung für die Bürger konkret?

Grundstückseigentümer müssen künftig:

- Gehwege (wie bisher ortsüblich), gemeinsame Geh- und Radwege, Radwege, Grünstreifen und Parkbuchten nach Bedarf – in der Regel einmal monatlich – reinigen.
- Auch ein etwa 1 Meter breiter Fahrbahnrand ist zu reinigen.

- Unrat, Laub, Gras und Unkraut entfernen, insbesondere bei Verkehrssicherheitsrisiken (z. B. feuchtes Laub im Herbst).
- Nach Unwettern oder bei Tauwetter die Abflussrinnen und Kanaleinläufe innerhalb der Reinigungsfläche freihalten (oberflächliche Reinigung, Gitter und Eimer sind dabei nicht herauszunehmen).
- Die Reinigung ist mit einfachen Mitteln (Besen, Kehrschaufel) durchzuführen. Die Entsorgung erfolgt in der Regel im Hausmüll.

Klarstellung zu Fahrbahn und Ausnahme

Neu an der Verordnung ist auch, dass ein 1 Meter breiter Fahrbahnrand als Teil der Reinigungsfläche gilt und ohne Betreten der Fahrbahn zu reinigen ist, soweit dies zumutbar ist.

Hauptverkehrsstraßen, Staats- und Kreisstraßen, sowie Straßen mit hoher Verkehrsbelastung sind davon ausgenommen – diese werden weiterhin von der Stadt mit der Großkehrmaschine gereinigt. Zur Ermittlung der ausgenommenen Straßen mit erhöhter und hoher Verkehrsbelastung wurden die Ergebnisse der für die Verkehrsentwicklungsplanung durchgeführten Verkehrszählungen im Jahr 2022 herangezogen.

Eine Übersicht findet sich im Straßenverzeichnis, das als Anlage zur Verordnung gehört.

Warum die Änderung?

Die zeitliche Befristung der bisherigen Verordnung war abgelaufen und musste erneuert werden. Die Stadt nutzt diese Gelegenheit, um sich an gängige Regelungen im Freistaat Bayern anzupassen. „Wir schaffen mit der neuen Verordnung rechtliche Klarheit – und setzen auf das, was im Landkreis und darüber hinaus längst üblich ist“, so Erster Bürgermeister Robert Pötzsch. „Es geht um ein sauberes, gepflegtes Stadtbild – und um Fairness: Jeder trägt Verantwortung für den Bereich vor seinem Grundstück. Mein besonderer Dank gilt allen, die dies schon bislang freiwillig übernommen haben.“ Die Regelung besteht vorerst für fünf Jahre.

Sicherungspflichten im Winter bleiben bestehen

Unverändert bleibt die Pflicht zur Sicherung der Gehbahnen im Winter (Schnee räumen, Streuen bei Glätte). Diese gilt weiterhin für die Anlieger an allen öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage.

Die vollständige Verordnung inklusive Straßenverzeichnis steht ab 1. Oktober auf der städtischen Website unter www.waldkraiburg.de zur Verfügung.

Staatliches Bauamt Rosenheim

Umbau des Knotenpunktes Pürtener Kreuzung Bauphase VI hat am 15. September begonnen

Bauarbeiten verlagern sich in den Norden - Pürtener Kreuzung höhenfrei



Stand der Arbeiten im August 2025

„Pürtener Kreuzung“: Dieser Begriff gehört nun der Vergangenheit an. Mit dem Ende der Bauphase V ist der Umbau des früheren Kreuzungsbereichs beendet. Dort, wo bislang die beiden Staatsstraßen St 2091 und St 2352 aufeinandertrafen und es immer wieder zu Unfällen kam, sorgen jetzt eine Brücke und zwei Kreisverkehre dafür, dass sich die Wege der Fahrzeuge nicht mehr kreuzen.

Das vom Staatlichen Bauamt Rosenheim geplante Ende der Bauphase V, konnte fast

exakt gehalten werden; sie endete mit einer Woche Verzögerung am Montag, 22. September. Seitdem ist die Sperrung im Bereich der früheren Pürtener Kreuzung aufgehoben und der neu umgebaute Bereich für den Verkehr frei. Neben der neuen Brücke und den beiden Kreisverkehren ist damit auch das neue Geh- und Radwegnetz mit insgesamt fünf von sechs Querungsstellen in Betrieb. Eine davon ist am Ortsausgang von Pürten, die vom Staatlichen Bauamt Rosenheim im Auftrag der Stadt Waldkraiburg umgesetzt wurde. Damit können alle, die in diesem Bereich unterwegs sind, die Staatsstraße ab sofort besser überqueren.

Schon am 15. September ist im Norden die Bauphase VI gestartet, nach deren Abschluss die Baustelle zum Ende des Jahres winterfest gemacht wird. In dieser Bauphase VI werden der Kreisverkehr an der Teplitzer Straße sowie die nötigen Anschlüsse gebaut. Außerdem wird die Brücke weitergebaut, unter der später die Staatsstraße 2091 durch die Bahnlinie Rosenheim-Mühldorf geführt wird. Während dieser Bauphase ist der Bereich um die Teplitzer Straße für PKW und LKW gesperrt. Der Baubereich kann in beiden Richtungen über die St 2352, die MÜ 25 und die MÜ 13 umfahren werden. Der Geh- und Radverkehr kann vorerst kleinräumig am Baufeld entlanggeführt werden.

Anfang Oktober muss der Bereich rund um den Bahnübergang auch für den Geh- und Radverkehr gesperrt werden. Für den Fußverkehr wird ein kostenloser Ersatzbus eingerichtet. Alle Einzelheiten dazu sowie weitere wichtige Informationen zum Bauablauf finden Sie auf der Projektseite des Staatlichen Bauamts Rosenheim zum Umbau des Knotenpunktes auf www.link2.bayern/qpb3 oder scannen Sie diesen QR-Code:



Stadt Waldkraiburg

„Werde ein Teil von uns!“

Feuerwehr Pürten startet Werbeaktion

„Wir brauchen dich – jetzt mehr denn je!“ – unter diesem Motto veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Pürten kürzlich eine große Anwerbe-Aktion für Aktive und für die Jugendfeuerwehr. Mit Feuerwehrautos war in Niederndorf sogar ein Teil der Pürtener Straße abgesperrt - für diese Aktion, die auf dem Kiesplatz daneben stattfand. Schon der aufgestellte „Feuerwehr-Brunnen“ mit Tauchpumpe, Schlauchkupplung und weiterem Feuerwehr-Equipment war ein beliebter Anziehungspunkt für die zahlreichen Besucher. Zudem konnte dabei die neu angeschaffte Tragkraftspritze hergezeigt werden. Schon für die Kleinkinder war das angebotene „Zielspritzen“ ein besonderes Highlight und das Training mit dem Haushalts-Feuerlöscher probierten auch die Erwachsenen aus. Neben den Ausführungen an den Infoständen interessierten sich die Besucher auch für die Vorstellung von Fahrzeugen und der Schutzausrüstung. Zudem war eine Hüpfburg aufgebaut. Auch für die Verpflegung war mit Gegrilltem, Nuggets oder Pommes wie auch mit Getränken, Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Dieses Angebot auf Spendenbasis haben viele gerne angenommen, sodass die Sitzplätze immer gut belegt



Stellvertretender Kommandant Dominik Wagenspöck, FW-Vorsitzender Thomas Zacherl und Kommandant Thomas Schmidhuber waren sehr erfreut, dass ihre Aktion so eine gute Resonanz fand.

© Bachmaier

waren. Schon im Vorfeld hatte der Arbeitskreis für diese Aktion einiges auf die Beine gestellt und zahlreiche „Feuerwehr-Eimer mit Löschwasser“ und Informationen verteilt. Die Unternehmen Brauerei Stein an der Traun, Edeka-Rinner, Medi-Kabel, Maier-Walzen, Glaserei Tölg und Architekten Rieder-Lohmann haben diese Feuerwehr-Aktion unterstützt. Und sie wurde auch zu einem großartigen Erfolg. „Rund 300 Personen kamen in diesen vier Stunden zu unserer Anwerbe-Aktion und die Niederndorfer Familien freuten sich besonders, dass diese Veranstaltung in ihrem Ort stattfand“, war auch Feuerwehr-Vorsitzender Thomas Zacherl über die gute Resonanz erfreut. „Unser Ziel war es, über die Wichtigkeit und den Dienst der Feuerwehr zu informieren und neue Mitglieder zu werben. Dies ist positiv ausgefallen, denn wir konnten jeweils ein paar aktive Quereinsteiger und Jugendliche sowie einige fördernde Mitglieder in unsere Wehr aufnehmen“, war Kommandant Thomas Schmidhuber sehr erfreut. So ist diese bestens vorbereitete Anwerbe-Aktion der Pürtener Ortsfeuerwehr sehr erfolgreich verlaufen.



Stadt Waldkraiburg

Zwei neue Azubis im Waldkraiburger Rathaus

Diana Martel und Selina Brandl stellen sich vor

Zwei neue Gesichter sind seit Anfang September im Rathaus unterwegs: Selina und Diana starteten in ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Waldkraiburg. Selina ist 22 Jahre alt und wohnt in Waldkraiburg, Diana ist 24 Jahre alt und kommt aus Neuötting. Das Stadtinfo-Team hat den Beiden ein paar Fragen gestellt:

Warum haben Sie sich für die Ausbildung bei der Stadt Waldkraiburg entschieden?

Frau Martel (M): Dank eines Praktikums konnte ich gute Einblicke zu dem Beruf einfangen und dies weckte mein Interesse zu einer Ausbildung bei der Stadt. Ich habe mich für die Stadt Waldkraiburg entschieden, da ich schon beim Vorstellungsgespräch herzlich aufgenommen wurde und die Chemie gepasst hat. Die Entscheidung fiel mir da leicht.

Frau Brandl (B): Ich habe mich dazu entschieden, weil ich einen sicheren und verantwortungsvollen Beruf gesucht habe. Außerdem fand ich die Vielseitigkeit, die die Verwaltung mit sich bringt, ansprechend.

Was gefällt Ihnen an Waldkraiburg besonders?

M: Ich bin beeindruckt von der Entstehungsgeschichte und wie sie sich zu der heutigen Stadt entwickelt hat. Die Eissporthalle ist eine tolle Sportanlage, die es in meiner Stadt nicht gibt.

B: Ich finde es gut, dass Waldkraiburg nicht zu groß, aber auch nicht zu klein ist. Die Nähe zur Natur finde ich – vor allem als Hundebesitzerin – sehr gut.



Zweiter Bürgermeister Anton Kindermann begrüßte die beiden neuen Azubis im Rathaus und wünschte einen guten Start.

Was erwarten Sie sich von der Ausbildung?

M: Hilfsbereite und nette Kollegen, die mich auf die Zeit nach meiner Ausbildung gut vorbereiten.

B: Ich erwarte mir eine Ausbildung mit viel praktischer Erfahrung und die Möglichkeit in jedem Fachbereich Abläufe und Aufgaben mitzubekommen.

Welche Pläne haben Sie für die Zukunft?

M: Neben dem Abschluss der Ausbildung möchte ich

auch meinen Führerschein bekommen.

B: Mein Ziel ist es, nach der Ausbildung bei der Stadt Waldkraiburg zu bleiben und mich dort beruflich weiterzuentwickeln – gerne durch Fortbildungen oder ggf. Studium

Was waren Ihre Lieblingsfächer?

M: Ich mochte vor allem Psychologie, Sport und Englisch bzw. English Book Club.

B: In der Schule war mein Lieblingsfach Englisch und im Studium vor meiner Ausbildung hat mir besonders das Modul Recht gefallen.

Welche Hobbies haben Sie?

M: Ich lese gerne Romane und bastle an Projekten. Auch interessiere ich mich für englischsprachige Filme und Serien. Ich mag es auch, Zeit mit meiner Familie und Freunden zu verbringen.

B: In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit draußen mit meinem Hund und spiele seit kurzer Zeit auch Fußball.

Auf welchen Bereich im Rathaus freuen Sie sich am Meisten?

M: Ich bin gespannt auf das Kulturamt, das Standesamt und auch auf das Sachgebiet Bürgerangelegenheiten.

B: Ich freue mich besonders darauf, das Ordnungs- und Bauamt kennenzulernen.

Wir heißen die beiden Damen herzlich Willkommen und wünschen viel Spaß und Erfolg bei ihrer Ausbildung!

Stadt Waldkraiburg

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Nadine Kolb und Iulia Lazea sind nun Verwaltungsfachangestellte

Nach drei Jahren Ausbildung, vier schriftlichen und einer fachpraktischen Prüfung ist es endlich soweit: Zweiter Bürgermeister Anton Kindermann konnte unseren beiden Auszubildenden Iulia Lazea und Nadine Kolb das Abschlusszeugnis nach erfolgreich bestandener Prüfung überreichen und ihnen zu ihrem Erfolg gratulieren.

Besonders erfreulich ist, dass sowohl für Nadine Kolb als auch für Iulia Lazea die Karriere bei der Stadt Waldkraiburg weitergeht und sie dem Rathaus-Team erhalten bleiben.

Nadine Kolb unterstützt bereits seit einigen Monaten das Sachgebiet Bürgerangelegenheiten - vielleicht haben Sie bei ihr schon einen neuen Personalausweis oder Reisepass beantragt.

Iulia Lazea hat ihren Platz im Sachgebiet Kinderbetreuung und Schulen gefunden. Dort ist sie im Bereich Kinderbetreuung tätig und kümmert sich um Fragen rund um Betreuungsplätze und Anmeldungen.

Wir wünschen den Beiden viel Freude mit ihren neuen Aufgaben und weiterhin viel Erfolg bei der Stadt Waldkraiburg!



v.l. Iulia Lazea, zweiter Bürgermeister Anton Kindermann, Nadine Kolb

Stadt Waldkraiburg

Einfacher zum Ausweis

Stadt Waldkraiburg bietet Foto-Service im Rathaus

Seit dem 19. August können Bürger, die ein Ausweisdokument beantragen, im Pass- und Personalausweisamt der Stadt Waldkraiburg die moderne Technik zur Lichtbildaufnahme innerhalb der Behörde nutzen.

Das neue technische System PointID® zur Erfassung von Gesichtsbild, Fingerabdrücken und Unterschrift ermöglicht einen medienbruchfreien Prozess. Digital angefertigte, qualitativ hochwertige Lichtbilder für Ausweisdokumente werden künftig nicht mehr auf Fotopapier aufgedruckt und anschließend wieder eingescannt. Die Beantragung von Ausweisdokumenten verläuft künftig vollständig digital.

Vereinfachte Ausweisbeantragung für Bürger

Die Möglichkeit, das Lichtbild direkt beim Besuch der Behörde erstellen zu lassen, erhöht die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen vor einem Missbrauch ihrer Ausweisdokumente. Zudem vereinfacht sie auch den Antragsprozess: So können Bürger und Bürgerinnen während des Behördentermins sowohl ein Lichtbild erstellen lassen als auch das eigentliche Dokument beantragen. Sollte ein Foto nicht den biometrischen Vorgaben der Fotomustertafel entsprechen, kann direkt vor Ort ein neues Foto aufgenommen und der Antragsprozess fortgesetzt werden. Dieser Service – die Erfassung des Lichtbildes vor Ort in der Behörde – kostet zusätzlich zur Dokumentengebühr bundesweit 6 Euro.

Das Aufnahmegerät befindet sich unmittelbar vor dem Einwohnermeldeamt im Erdgeschoss des Rathauses.

Die biometrischen Vorgaben für Lichtbilder sind wichtig, um eine sichere und schnelle Identifizierung zu ermöglichen. Bürgern und Bürgerinnen sollen Unannehmlichkeiten insbesondere bei einer Grenzkontrolle erspart werden. Die Erfassung der biometrischen Daten und die zweifelsfreie Identifikation der antragstellenden Person sind daher zentraler Bestandteil der Beantragung eines Ausweisdokumentes bei den Behörden vor Ort. Gesetzlicher Rahmen: Ab Mai 2025 wird das Antragsverfahren für Personalausweise, Reisepässe und ausländerrechtliche Dokumente bundesweit vereinfacht. Lichtbilder können seither direkt in der Behörde bei der Beantragung eines Dokumentes erstellt werden. Ein zusätzlicher Gang zum Fotodienstleister ist nicht mehr erforderlich. Alternativ können Bürger und Bürgerinnen auch weiterhin biometrische Lichtbilder bei einem Fotodienstleister anfertigen lassen. Die Lichtbilder werden durch die Fotodienst-

leister künftig digital an die Behörde übertragen. Ausgedruckte Lichtbilder können nicht mehr angenommen werden.

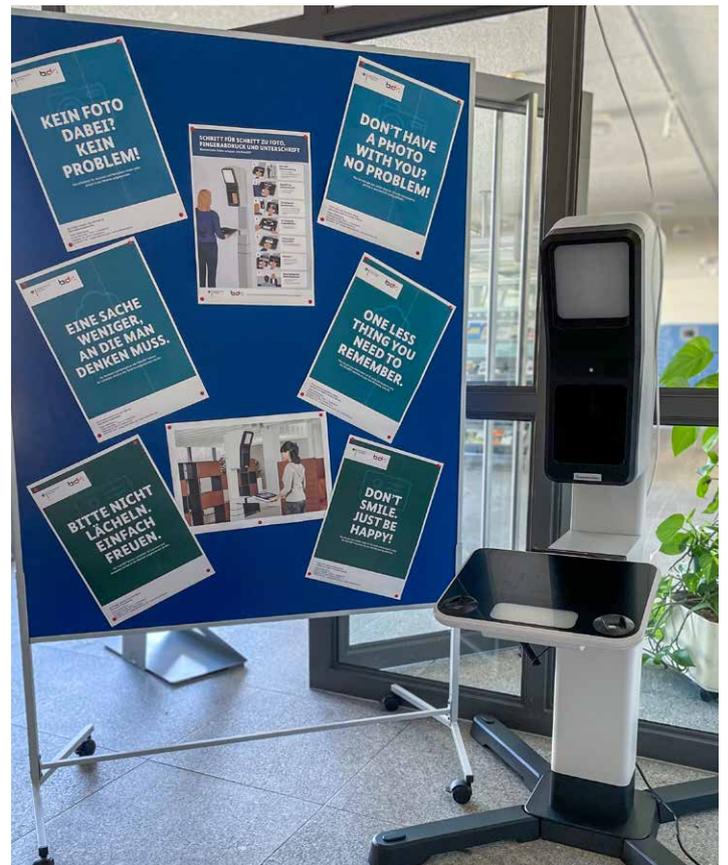
Für Fragen zur digitalen Lichtbildaufnahme mit PointID® stehen die Mitarbeiter gerne zur Verfügung:

Stadt Waldkraiburg

Einwohnermelde-, Pass- u. Personalausweisamt

Mail: ewo@waldkraiburg.de

Telefon: 08638 / 959 – 106



Der neue Automat erstellt Fotos für Ausweisdokumente direkt im Rathaus



Stadtwerke Waldkraiburg

Hohe Investitionen in neue Infrastruktur und die Versorgungssicherheit

Im Jahr 2024 tätigte die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH umfangreiche Investitionen in Höhe von über 15,8 Millionen Euro (netto), um die Energie- und Wasserversorgung der Stadt weiter auszubauen und zukunftssicher zu gestalten. Ein zentraler Schwerpunkt lag auf dem Ausbau des Fernwärmenetzes, insbesondere im Industriegebiet. Mit Investitionen von 6,4 Mio. Euro wurden neue Fernwärmeleitungen verlegt und Hausanschlüsse geschaffen.

Auch in die Stromversorgung investierte das Unternehmen rund 5,1 Mio. Euro. Neben der Erweiterung des Mittel- und Niederspannungsnetzes wurde eine neue Stromtrasse zwischen Föhrenwinkel und der Innkanalbrücke verlegt. Zeitgleich erfolgten Investitionen in moderne LWL-Steuerleitungen und neue Hausanschlüsse. Weitere Maßnahmen dienten auch der Erhöhung der Versorgungssicherheit während der umfangreichen Bauarbeiten im Bereich der Pürtener Kreuzung. Während der Großbaustelle im Industriegebiet zur Verlegung des Fernwärmenetzes wurden auch das Stromnetz weiter ausgebaut und die Trinkwasserversorgung verbessert.

Das Trinkwassernetz wurde mit über 3 Mio. Euro modernisiert. Hierzu gehörten neue Wasserleitungen entlang der Staatsstraße und im Umfeld der Bahnhofstraße sowie die Verlagerung alter Leitungen zur Vermeidung zukünftiger Engstellen. Die Maßnahmen erhöhen die Versorgungssicherheit und verbessern die Störfallvorsorge. Ferner wurde im Stadtgebiet das alte Trinkwassernetz weiter in Stand gesetzt und Hausanschlüsse erneuert, wie in den vorherigen Jahren auch schon.

In der Kläranlage ersetzen die Stadtwerke beispielsweise die alte Gasfackel durch ein neues, geschlossenes System zur sicheren Faulgasentsorgung. Zudem wurden in den beiden Belüftungsbecken insgesamt 72 neue Belüftungsplatten eingebaut, um die Effizienz der biologischen Abwasserreinigung dauerhaft zu sichern. Diese Investitionen beliefen sich hier auf insgesamt 125.000 Euro. Auch die Abwasserkanalisation bedarf einer jährlichen Instandsetzung und Pflege. So hat die Sparte Abwasser insgesamt knapp 430.000 € im Jahr 2024 investiert.

Auch in den Fuhrpark haben die Stadtwerke investiert. So wurden drei neue Räum-



Grabungsarbeiten in der Teplitzerstraße

fahrzeuge für den Winterdienst angeschafft, ebenso ein neuer Teleskoplader und ein neuer Bagger.

In den Sportstätten wurde u.a. in eine Sonnenjalousie in der Schulschwimmhalle und eine neue LED-Beleuchtung auf dem Trainingsgelände im Jahnstadion installiert.

Insgesamt nutzte die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH das Jahr 2024, um zahlreiche Bau- und Infrastrukturprojekte spartenübergreifend voranzutreiben. Durch die parallele Umsetzung von Tiefbau- und Netzmaßnahmen leistete das Unternehmen einen bedeutenden Beitrag zur lokalen Energiewende, zur Nachhaltigkeit und zur Versorgungssicherheit von Bevölkerung und Industrie.

Stadtwerke Waldkraiburg

Wintersaison 2025/2026 beginnt

Die Schulschwimmhalle und die Raiffeisen Arena öffnen im Herbst wieder ihre Türen.

Während der Sommerschließpause in der Schulschwimmhalle wurde fleißig gewerkelt, das Wasser abgelassen und die Becken gereinigt. Ebenso bedurfte es einer Grundreinigung der Sanitäreinrichtungen, die ganze Technik wurde gewartet und Laborproben des neu eingelassenen Wassers gezogen. Die Winterbadesaison startet am 6. Oktober für Schulen und Vereine von Montag bis Freitag. Samstags öffnet die Schulschwimmhalle für die Allgemeinheit: von 12 bis 15 Uhr mit dem sogenannten „ruhigen Schwimmen“ im 25 Meter Becken und im Nichtschwimmerbereich, von 15 bis 17 Uhr stehen die Becken zum Schwimmen, Spiel und Spaß für Erwachsene, Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Eine Nutzungsmöglichkeit diverser Spielgeräte besteht ebenfalls.

Die Eintrittspreise liegen bei 4 Euro für Erwachsene, Kinder (6-15 Jahre) zahlen 2,50 Euro. Außerdem besteht die Möglichkeit zum Kauf von 10er-Karten, 36 Euro für Erwachsene, 22,50 Euro für Kinder.



Auch die Raiffeisen Arena öffnet ihre Pforten. Die Eissporthalle ist seit dem 14. September für Vereine und Sport geöffnet, für die Öffentlichkeit ab dem 04. Oktober. Wie immer öffnet die Eissporthalle für den Publikumslauf nachmittags von 14 - 15.30 Uhr (außer Donnerstag und Freitag) und Sonntag abends von 20 - 21.30 Uhr. Am 1. Donnerstag des Monats findet ebenfalls ein Abendlauf von 18 - 19.30 Uhr statt. Schon Ende August wurde mit den Arbeiten in der Raiffeisen Arena begonnen, die Eisfläche hergestellt. Insgesamt hat die Eisfläche eine Höhe von ca. 6 cm. Die Raiffeisenarena steht für Eishockey, Eiskunstlauf, Eisstockschießen und öffentlichen Eislauf zur Verfügung. 13 Eislaufhilfen können sich Anfänger ausleihen, einen Schlittschuhverleih gibt es nicht. Kartenzahlung ist in der Eissporthalle möglich.

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für die Raiffeisenarena und die Schulschwimmhalle finden Sie unter: www.stadtwerke-waldkraiburg.de/sport-freizeit

Haus des Buches**Mit Ehrenamt und Herz:
Kinderveranstaltungen im Herbst**

Von Geschichten bis Grusel – die Bibliothek als lebendiger Treffpunkt

Nach der Sommerpause kehrt im Oktober die beliebte Erzählwerkstatt zurück. Das Büchereiteam freut sich sehr darüber, dass dieses Angebot dank des ehrenamtlichen Engagements von Britta Lindner erneut stattfinden kann. An zwei Terminen dürfen Kinder wieder in spannende Geschichten eintauchen und erleben, wie Worte Bilder im Kopf entstehen lassen:

- Donnerstag, 16. Oktober, 15.30 Uhr: Für Grundschul Kinder erzählt Britta die gefühlvolle Geschichte „Stille Post“. Im Anschluss wird zusammen gebastelt und gespielt.
- Donnerstag, 30. Oktober, 15.30 Uhr: Kindergartenkinder ab 3 Jahren dürfen sich mit Britta freuen auf „Die Maus hat einen neuen Freund“. Danach lassen sich die Eindrücke aus der Geschichte in einer kleinen Bastelaktion vertiefen.

Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist kostenlos; eine vorherige Anmeldung ist jedoch dringend erforderlich.

Doch damit nicht genug: Am Freitag, 31. Oktober, um 16.30 Uhr lädt die Bibliothek zum großen Halloween-Akt ein. Kleine Hexen, Geister und Vampire im Alter von 5–10 Jahren erwartet ein schaurig-schöner Nachmittag voller Geschichten und Spaß – natürlich ebenfalls organisiert und unterstützt von tatkräftigen Ehrenamtlichen. Die genauen Einzelheiten dazu folgen im nächsten Stadtinfo.

Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden sich außerdem auf der Homepage der Stadtbücherei in der Rubrik „Terminliste Veranstaltungen“.



Britta lädt zur Erzählwerkstatt ein (© Stadtbücherei)

Haus des Buches**Vom Kolonnenweg zum Grünen Band**

Unterwegs zu Fuß entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze

Im Sommer 2024 hat der Waldkraigburger Hartmuth Lang eine außergewöhnliche Wanderung unternommen: Zehn Wochen lang folgte er dem rund 1440 Kilometer langen Kolonnenweg der einstigen DDR-Grenzsoldaten und legte damit den gesamten Verlauf der ehemaligen innerdeutschen Grenze zurück.

Sein Weg führte ihn durch Landschaften, die sich in den vergangenen Jahrzehnten in imponierende Naturparadiese verwandelt haben. Zugleich begegnete er an vielen Orten den noch immer sichtbaren Spuren der deutschen Teilung. Nicht zuletzt prägten zahlreiche Begegnungen mit Menschen, die ihm unterwegs mit Hilfsbereitschaft und Interesse zur Seite standen, die Eindrücke seiner Reise.

Am Donnerstag, 2. Oktober, stellt Hartmuth Lang seine Erlebnisse in der Stadtbücherei Waldkraiburg vor.

Sein Vortrag verbindet persönliche Eindrücke mit historischen Beobachtungen und wird von einer Auswahl eindrucksvoller Fotografien begleitet. Der Abend lädt dazu ein, Natur, Geschichte und persönliche Geschichten entlang der „unsichtbaren Grenze“ auf besondere Weise zu erleben. Der Eintritt ist frei; eine Voranmeldung ist nicht notwendig.



Am „Grünen Band“ sind immer noch Spuren der ehemaligen deutschen Teilung sichtbar

© Hartmuth Lang

Medien und mehr für alle Generationen

Die Stadtbücherei Waldkraiburg ist ein vielseitiger Ort für Groß und Klein. Neben einer großen Auswahl an Romanen und Sachbüchern stehen auch Hörbücher, Gesellschaftsspiele oder Tonies zur Ausleihe bereit.

Zwischen den Regalen laden Arbeitsplätze mit kostenlosem Internetzugang dazu ein, für Schule, Studium oder Beruf zu lernen. Im Lesecafé können Besucherinnen und Besucher entspannt in Zeitschriften oder der Tageszeitung blättern – auf Wunsch auch z.B. bei einem Haferl Cappuccino oder Heißer Schokolade. Manche Gesellschaftsspiele können direkt vor Ort ausprobiert werden. Darüber hinaus bietet die Stadtbücherei in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern immer wieder themen-

gebundene Veranstaltungen. Das aktuelle Programm ist jederzeit auf der Homepage der Stadtbücherei in der „Terminliste Veranstaltungen“ zu finden.

Digitale Bibliothek „NetBib24“ und andere digitale Angebote

Auch außerhalb der Öffnungszeiten ist einiges geboten: Rund um die Uhr zugänglich ist das virtuelle Bücher- und Medienangebot der Stadtbücherei. Es findet sich unter www.stadtbuecherei-waldkraiburg.de in der Rubrik „Rund um Bücher und andere Medien“. Z.B. bietet die Stadtbücherei mit ihrer digitalen Bibliothek „NetBib24“ jede Menge Bücher, Hörbücher und Zeitschriften in digi-

taler Form – zum Download oder zum Streamen. Um auf Romane, Kinderhörspiele oder Magazine der NetBib24 online zugreifen zu können ist nur ein gültiger Bibliotheksausweis notwendig. Wie man an einen Büchereiausweis kommt? Das Team der Stadtbücherei gibt gerne Auskunft!

Kontaktdaten

Stadtbücherei im Haus des Buches
Siemensstraße 2
Telefon 08638 959-260
E-Mail: stadtbuecherei@waldkraiburg.de
www.stadtbuecherei-waldkraiburg.de





VERANSTALTUNGSKALENDER

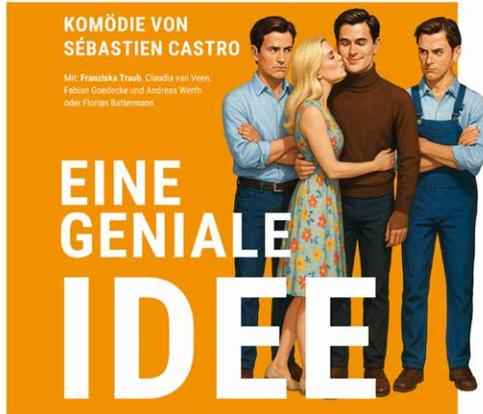
DATUM	UHRZEIT	THEMA	VERANSTALTUNGSORT
Di, 30.09.25	16.00 Uhr	Let's talk about: Sucht & Drogen	Haus der Jugend, Kopernikusstraße 5
Do, 02.10.25	10.00 Uhr	Stammtisch „Philosophie“	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 02.10.25	19.00 Uhr	„Vom Todesstreifen zum Grünen Band“ – Wanderreisebericht von Hartmuth Lang anlässlich des „Tags der Deutschen Einheit“	Haus des Buches, Siemensstraße 2
So, 05.10.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Die guten und die besseren Tage“	Cineplex, Daimlerstraße 55
So, 05.10.25	15.00 Uhr	Klick-Klack-Theater: Der Froschkönig	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Mo, 06.10.25	09.30 Uhr	Yoga Schnupperstunde mit Kleinkind (Anmeldung unter familienstützpunkt@familienzentrum-waldkraiburg.de)	Familienstützpunkt, Kopernikusstraße 5
Di, 07.10.25	16.00 Uhr	Teamspiele in der Sporthalle	Haus der Jugend, Kopernikusstraße 5
Di, 07.10.25	18.00 Uhr	Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschuss	Rathaus Sitzungssaal, Stadtplatz 26
Di, 07.10.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Die guten und die besseren Tage“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 09.10.25	15.00 Uhr	Sprechstunde der Sozialreferentin Chrisine Blaschek	Rathaus, Stadtplatz 26
Fr, 10.10.25	14.00 Uhr	Reparatur-Café	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
So, 12.10.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Memory Wars – Elizabeth Loftus und die Macht der Erinnerungen“	Cineplex, Daimlerstraße 55
So, 12.10.25	14.00 Uhr	Führung durch den Bunker 29	Bunker 29, Schweidnitzer Weg 6
Di, 14.10.25	15.00 Uhr	PC Treff für Jung und Alt	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
Di, 14.10.25	15.00 Uhr	Mädchentreff	Haus der Jugend, Kopernikusstraße 5
Di, 14.10.25	18.00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss	Rathaus Sitzungssaal, Stadtplatz 26
Di, 14.10.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Memory Wars – Elizabeth Loftus und die Macht der Erinnerungen“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Mi, 15.10.25	15.00 Uhr	Nachmittagskino: „Das große Los“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Mi, 15.10.25	20.00 Uhr	Eine geniale Idee, ABO S	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Do, 16.10.25	10.00 Uhr	Stammtisch „Politik“	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Do, 16.10.25	15.30 Uhr	Erzählwerkstatt für Grundschul Kinder	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Fr, 17.10.25	19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „3yy + hundert“	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Sa, 18.10.25	09.00 Uhr	Erste Hilfe Kurs am Baby und Kleinkind (Anmeldung unter familienstützpunkt@familienzentrum-waldkraiburg.de)	Familienstützpunkt, Kopernikusstraße 5
So, 19.10.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Die Gesandte des Papstes“	Cineplex, Daimlerstraße 55
So, 19.10.25	15.00 Uhr	Klick-Klack-Theater: Kasperl als Nachtwächter	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Di, 21.10.25	17.00 Uhr	Kino im Haus der Jugend	Haus der Jugend, Kopernikusstraße 5
Di, 21.10.25	18.00 Uhr	Stadtratssitzung	Rathaus Sitzungssaal, Stadtplatz 26
Di, 21.10.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Die Gesandte des Papstes“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 23.10.25	14.30 Uhr	Kaffeeklatsch mit Musik	Haus der Vereine, Brünnner Straße 7
Do, 23.10.25	19.00 Uhr	Literaturkreis	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Fr, 24.10.25	14.00 Uhr	Reparatur-Café	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
So, 26.10.25	13.00 Uhr	Sektfilm: „Wildes Land – Die Rückkehr der Natur“	Cineplex, Daimlerstraße 55
So, 26.10.25	14.00 Uhr	Führung durch den Bunker 29	Bunker 29, Schweidnitzer Weg 6
Di, 28.10.25	15.00 Uhr	PC Treff für Jung und Alt	Projektehaus JAGUS, Emil-Lode-Str. 2
Di, 28.10.25	16.00 Uhr	Kürbisschnitzen	Haus der Jugend, Kopernikusstraße 5
Di, 28.10.25	20.00 Uhr	Sektfilm Wiederholung: „Wildes Land – Die Rückkehr der Natur“	Cineplex, Daimlerstraße 55
Do, 30.10.25	15.30 Uhr	Erzählwerkstatt für Kindergarten Kinder	Haus des Buches, Siemensstraße 2
Fr, 31.10.25	16.30 Uhr	Halloween-Akt für Kinder von 5 – 10 Jahren	Haus des Buches, Siemensstraße 2
So, 02.11.25	15.00 Uhr	Klick-Klack-Theater: Das tapfere Schneiderlein	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10
Sa, 15.11.25	20.00 Uhr	Moby Dick, ABO S	Haus der Kultur, Braunauer Straße 10

Weitere Termine finden Sie im Veranstaltungskalender unter www.waldkraiburg.de.

Haus der Kultur

Ein bunter Start in die neue Spielzeit

EINE GENIALE IDEE
KOMÖDIE VON SÉBASTIAN CASTRO; MIT FRANZISKA TRAUB
Mittwoch, 15. Oktober, 20 Uhr



In „EINE GENIALE IDEE“ lässt Sébastien Castro einen Schauspieler gleich drei Doppelgänger auf einmal spielen! Mit dem Einsatz eines Doubles und einem raffinierten Bühnenbild wird die Illusion perfekt.

Arnaud führt seit sieben Jahren eine glückliche Beziehung. Doch eines Tages scheint es zwischen seiner Liebsten und einem Immobilienmakler gefunkt zu haben. Da kommt Arnaud ein glücklicher Zufall gerade Recht: Er trifft in der Bahn auf das perfekte Ebenbild eben jenes Maklers. Der Doppelgänger wird vom Fleck wegengagiert. Arnauds Plan scheint idiotensicher: Er bittet den Doppelgänger, sich als jener Immobilienmakler auszugeben und sich unmöglich aufzuführen, damit seine Liebste die Lust an einem möglichen Seitensprung verliert – eigentlich eine geniale Idee.

© Komödie am Altstadtmarkt

Es sei denn... der falsche Makler steht plötzlich dem Original gegenüber! Und wenn dann auch noch ein Zwillingbruder auf der Bildfläche auftaucht, ist das Chaos perfekt. Drei Doppelgänger an einem Abend stellen selbst die genialste Idee auf eine harte Probe!

Sébastien Castro hat mit diesem neuen Stück ein Komödienmeisterwerk geschaffen, in dem absurde Situationen, Verwechslungen und Slapstick in raschem Tempo aufeinanderfolgen – eine grandiose Tür-auf-Tür-zu-Komödie, bei dem die Zuschauer ihren Augen nicht trauen werden. „EINE GENIALE IDEE“ gewann 2023 verdient gleich zweimal den renommierten französischen Theaterpreis „Molière“, unter anderem den für die beste Komödie!

Amüsanter kann man eine neue Spielzeit kaum beginnen! Lachen pur ist garantiert!

Eintritt: 26 € / 22 € / 16 €

KLICK-KLACK-THEATER
IM HAUS DER KULTUR
jeweils sonntags, 15 Uhr

So. 05.10.25 · 15 Uhr
Der Froschkönig

Klick-Klack-Theater
(für Kinder ab 3 Jahren)



So. 19.10.25 · 15 Uhr
**Kasperl als
Nachtwächter**

Klick-Klack-Theater
(für Kinder ab 3 Jahren)



So. 02.11.25 · 15 Uhr
**Das tapfere
Schneiderlein**

Klick-Klack-Theater
(für Kinder ab 3 Jahren)

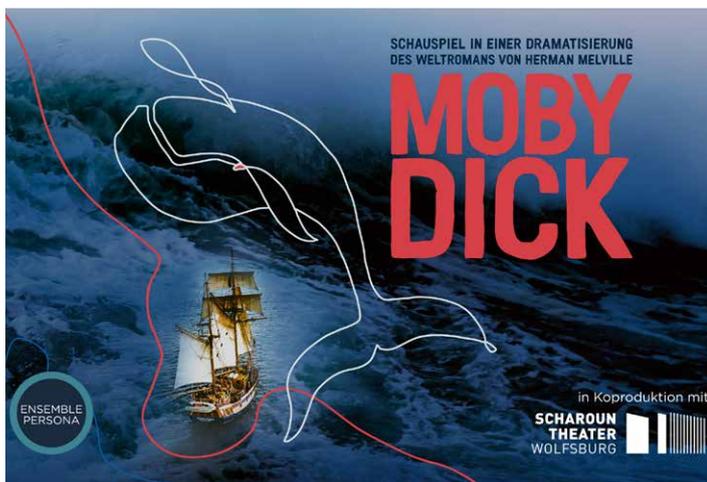


Ort: Haus der Kultur, Black Box

Eintritt: 8,- € | Tageskasse: 10,- €

Spieldauer jeweils 40 bis 45 Minuten

MOBY DICK
DRAMATISCHES SCHAUSPIEL NACH DEM WELTROMAN VON HERMAN MELVILLE
Samstag, 15. November, 20 Uhr



Inspiriert von der Poesie Shakespeares und der Archaik biblischer Texte, erzählt Herman Melvilles Weltroman die berühmte Abenteuergeschichte über den gewaltigen, weißen Wal Moby Dick und seinen rachsüchtigen Jäger Captain Ahab.

Heimatlos und von blindem Hass getrieben, scharft dieser eine Gemeinschaft verschworener Gefährten um sich, die im Kampf mit den Naturgewalten vor die Urfragen menschlicher Sinnsuche gestellt wird: Wofür leben wir? Was ist das Ziel?

Melville beschreibt in mächtigen Bildern und mit philosophischem Tiefgang das Ringen des Menschen mit sich und der Natur und zeichnet so ein visionäres Portrait unserer modernen Zivilisation.

Gewohnt professionell dargeboten wird das Schauspiel vom Ensemble Persona aus München, welches nach seinem großen Erfolg in 2023 mit „In 80 Tagen um die Welt“ ins Haus der Kultur zurückkehrt. Die Künstler stehen für herausragende Sprachbehandlung und klare, unprätentiöse Spielweise und wollen so „den Reichtum an Lebensklugheit großer Texte in all seinen tiefsinnigen, poetischen und humorvollen Facetten für das Publikum verständlich und emotional berührend zu transportieren“.

© Ensemble Persona

Eintritt: 26 € / 22 € / 16 €



Städtische Galerie Waldkraiburg

3yy + hundert

200 künstlerische Positionen aus der Mongolei und aus Deutschland

Zur öffentlichen Vernissage einer Ausstellung mit dem exotischen Titel: »3yy + hundert« lädt die Städtische Galerie Waldkraiburg diesmal für den Freitag, 17. Oktober um 19 Uhr ein.

Gezeigt werden hundert Werke, überwiegend Papierarbeiten, die die Vielfalt der aktuellen mongolischen Kunstszene sichtbar machen. Darüber hinaus treten die Arbeiten in einen intensiven Austausch mit weiteren hundert Werken, die in Deutschland entstanden sind. Das mongolische Wort »3yy« [zu:] bedeutet »hundert«, so dass sich bereits im Titel der Ausstellung der Grundgedanke widerspiegelt, hier eine künstlerische Begegnung zwischen „Hundert plus Hundert“ Akteuren aus zwei Kontinenten zu ermöglichen. Damit knüpft die Städtische Galerie an eine frühere Ausstellung von Katja Brinkmann bei uns in Waldkraiburg an, in der die Mongolei bereits eine zentrale Rolle gespielt hat.



© Otgontuya, aus der Ausstellung 3yy + 100, Foto: Katja Brinkmann

sam gezeigt und in eine spannende, künstlerische Gegenüberstellung gesetzt. Kuratiert wurde das Projekt von Katja Brinkmann in Zusammenarbeit mit der Städtischen Galerie Waldkraiburg.

Eröffnung: Freitag 17. Oktober um 19 Uhr
 Öffnungszeiten: Do-So von 14-17 Uhr, Eintritt frei!
 Am 1. November bleibt die Ausstellung geschlossen.

Mit der aktuellen Schau setzt die Künstlerin, die seit vielen Jahren zwischen der Mongolei und Deutschland pendelt, nun ein Austauschprojekt fort, das von ihr im letzten Jahr anlässlich des Jubiläums »50 Jahre deutsch-mongolische diplomatische Beziehungen« initiiert wurde: Die Arbeiten der 100 mongolischen Künstlerinnen und Künstler wurden in Berlin und Hamburg präsentiert und im Gegenzug waren die Arbeiten von 100 Kunstschaffenden aus Deutschland in der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar zu sehen.

In der Städtischen Galerie Waldkraiburg werden nun die beiden Ausstellungen gemein-

Stadtmuseum Waldkraiburg

Suchet der Stadt Bestes - 75 Jahre Waldkraiburg

Die Ausstellung „Suchet der Stadt Bestes“ war ein rundum gelungener Auftakt der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Stadtjubiläum. Sie wurde am 24. Juli vom Ersten Bürgermeister Robert Pöttsch im Beisein von zahlreichen Gästen feierlich eröffnet. Er begrüßte zahlreiche VIPs, die über Jahre hinweg die Geschicke der Stadt mitbestimmt haben, darunter zahlreiche Mitglieder des Waldkraiburger Stadtrats, Honoratioren aus Mühlendorf sowie Gäste, die extra aus Ceska Lipa, dem ehemaligen Leipa in Tschechien, angereist waren. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung durch das Flötenensemble der Sing- und Musikschule Waldkraiburg, die mit selbst arrangierten Stücken einen wunderbar schwingenden, atmosphärisch reichen Klangteppich dargeboten haben.



Besucher bei der Feierabendführung



Besucher bei der Feierabendführung

Die Ausstellung selbst, sowie die Begleitveranstaltungen zur Geschichte der Stadt waren besonders gut besucht. Insbesondere eine Führung durch Museumsleiterin Elke Keiper gemeinsam mit dem Stadtarchivar Konrad Kern vermittelte manches Wissen und ließ viele Erinnerungen aufkommen. Denn die Ausstellung widmete sich in Fotos und Inszenierungen der spannenden Geschichte der Stadt und ihrer Entwicklung über acht Jahrzehnte hinweg. Und die haben viele Waldkraiburger ja schließlich selbst erlebt und mitgestaltet.

Stadtmuseum Waldkraiburg**Letzte Gelegenheit!**

Bunker 29 Industriemuseum Waldkraiburg-Aschau



Am Sonntag, den 12. und 26. Oktober bietet sich für dieses Jahr die letzte Gelegenheit, das in einem original erhaltenen Gebäude der Pulverfabrik von 1940 untergebrachte Industriemuseum zu besichtigen. In der Zeit vom 14 bis 16 Uhr ist das Museum im Schweidnitzer Weg 6 geöffnet. Führungen für Gruppen sind nach Vereinbarung (Tel. 08638 959 308 oder museum@kultur-waldkraiburg.de)

noch bis Ende Oktober möglich. Ab November geht das Museum in die Winterpause. Im Frühjahr 2026 wird das Industriemuseum wieder geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Kunstverein Inn-Salzach**körper:formate**

Ausstellung des Kunstvereins Inn-Salzach

Vom 25. September bis 26. Oktober in der Studiogalerie im Haus der Kultur Der Kunstverein Inn-Salzach präsentiert in der Studiogalerie die aktuelle Ausstellung körper:formate. Nach einer erfolgreichen Vernissage am 25. September haben Kunstinteressierte noch bis zum 26. Oktober die Gelegenheit, die vielseitigen Werke zu besichtigen.

In dieser beeindruckenden Schau setzen sich regionale Künstlerinnen und Künstler mit dem Begriff des Körpers in seiner ganzen Vielschichtigkeit – als physisches Objekt, als Träger von Identität, als System, Form, Hülle oder Projektionsfläche auseinander. Jedes Werk, ob Skulptur, Malerei oder Fotografie, beleuchtet das Thema auf eine einzigartige und persönliche Weise. Die gezeigten Exponate laden dazu ein, über das Verhältnis zwi-

Sing- und Musikschule**Anmeldung für einige Fächer noch möglich für das Schuljahr 2025 / 2026**

Im neuen Schuljahr werden ca. 400 Schüler von 15 qualifizierten Lehrkräften, mit abgeschlossenem Musikstudium und pädagogischer Ausbildung, unterrichtet. Im Instrumentalunterricht ist eine Anmeldung für die Fächer: Blockflöte, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Zither und Gesang - möglich.

Nähere Informationen erteilt die Sing- und Musikschule unter der Telefonnummer: 08638/959-300.

Die Verwaltung der Musikschule im Haus der Kultur, Braunauer Str. 10, hat folgende Sprechzeiten: von Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr und nach Vereinbarung.



Die Studiogalerie im Haus der Kultur ist Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

schen Körper und Form, Identität und Wahrnehmung nachzudenken.

Die Ausstellung körper:formate bietet eine faszinierende Vielfalt an Perspektiven und Techniken, die das Thema auf spannende Weise neu interpretieren. Ein Besuch lohnt sich, um die eindrucksvollen Arbeiten in Ruhe zu entdecken.

KUNSTVEREIN INN-SALZACH E.V.

körper:formate
Do 25.09.2025 bis So 26.10.2025
Vernissage: Do 25.09.2025, 19 Uhr im Haus der Kultur in Waldkraiburg | Eintritt frei

www.kunstvereininn-salzach.de

Machen Sie mit!**Stadträtsel Waldkraiburg**

Zu gewinnen gibt es drei „Waldkraiburger“ Einkaufsgutscheine im Wert von je 10 €

Frage: Wie hoch waren die Investitionen der Stadtwerke Waldkraiburg GmbH im Jahr 2024 für Energie- und Wasserversorgung?

Antwort: 6,4 Mio. € 15,8 Mio. €

Ihr Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Bitte die richtige Antwort ankreuzen, Coupon ausschneiden, in frankiertem Umschlag an die Stadt Waldkraiburg schicken oder dort einstecken/abgeben. Einsendeschluss: 31. Oktober 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Vergütung in bar ist nicht möglich. Wir verarbeiten Ihre Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Gewinnspielteilnahme zugesendet haben, ausschließlich für die Auslosung, Dokumentation und Gewinnerbenachrichtigung.



EWIM

„Weil es irgendwie zusammenhängt“

So lautet der Titel eines Filmes (übersetzt: „Weil alles irgendwie zusammenhängt“), der anhand von Geschichten von Landwirtschaft, Landschaft und Menschen aus dem Chiemgau und Rupertiwinkel beschreibt, wie alle Teile, Gesellschaft, Menschen der Welt miteinander verbunden sind und sich wechselseitig beeinflussen.

Das Motto der bundesweiten Fairen Wochen greift das auf: „Fair handeln – Vielfalt erleben“. In der Zeit vom 12.-26. September wurde die Vielfalt des Fairen Handels thematisiert, der weit mehr ist als nur die unterschiedlichen Siegel für fair gehandelte Produkte.

Wenn Menschen sich nicht mehr von ihrer Hände Arbeit ernähren können, machen sie sich vielleicht auf den Weg, um woanders eine möglichst sichere Existenz zu finden. Wenn Kinder nicht zur Schule gehen können, weil sie auf Kaffee- und Kakaoplantagen arbeiten müssen, manchmal sogar als Kinder-Sklaven, dann laufen sie eben auch irgendwann davon. Sie stehen ihrer Heimat nicht mehr zum Aufbau einer guten Gesellschaft zur Verfügung und in den reichen Ländern macht sich Ablehnung, manchmal sogar Hass gegen Asylbewerber breit. Wenn Wälder in Asien oder Südamerika gerodet werden, um billige Lebensmittel wie Palmöl, Kaffee etc. anbauen zu können, dann verstärkt das den Klimawandel und wir spüren es in den Wetterkapriolen, die Über-

schwemmungen und Erdbeben bringen.

So fällt uns unser Konsumverhalten mit vielen billig produzierten Produkten, die weder auf Umwelt noch auf Menschen Rücksicht nehmen, wieder auf die Füße. Weil eben alles irgendwie zusammenhängt.

Der Eine-Welt-Laden „Steg“ war während der Fairen Wochen auf dem Wochenmarkt zu finden. In der evang.-luth. Martin-Luther-Kirche stand das Thema im Mittelpunkt eines Gottesdienstes am Sonntag, 21.9.. Denn schon Paulus hatte erkannt, das alles irgendwie zusammenhängt (Brief an die Römer 12, 4-5).

Der Eine-Welt-Laden „Steg“ in den Räumen der evang.-luth. Kirchengemeinde ist jeden Sonntag nach dem Gottesdienst von 10:30 Uhr bis 11 Uhr geöffnet.



Cineplex Waldkraiburg

Sonntagsfilm & Sekt

Arthouse im Oktober

Jeden Sonntag um 13 Uhr und in der Wiederholung am Dienstag um 20 Uhr präsentiert das Cineplex Waldkraiburg eine ausgesuchte Arthouse-Perle. Dazu serviert das Kino-Team bei den Sonntags-Matinee-Vorstellungen ein Gläschen Sekt.

Sonntag, 5. Oktober, 13 Uhr: Die guten und die besseren Tage (Wh.: Dienstag, 7. Oktober, 20 Uhr)

In der französischen Tragikomödie versuchen drei Frauen ihre Alkoholsucht in den Griff zu bekommen. Teil ihres Entzugsprogramms ist die gemeinsame Teilnahme an der spektakulären Dünen-Rallye in der marokkanischen Wüste. Ein großes Abenteuer!

Sonntag, 12. Oktober, 13 Uhr: Memory Wars – Elizabeth Loftus und die Macht der Erinnerungen (Wh.: Dienstag,

14. Oktober, 20 Uhr)

Der spannende Dokumentarfilm porträtiert die US-Psychologin Elizabeth Loftus, die die Glaubwürdigkeit von Augenzeugen vor amerikanischen Gerichten hinterfragt



Die guten und die besseren Tage

und bahnbrechende Forschungsergebnisse zur Manipulierbarkeit des menschlichen Gedächtnisses vorlegt.

Sonntag, 19. Oktober, 13 Uhr: Die Gesandte des Papstes (Wh.: Dienstag, 21. Oktober, 20 Uhr)

Das bildgewaltige Bio-Pic erzählt von der Ordensschwester Francesca Cabrini, die im Jahr 1889 vom Papst nach New York entsandt wurde, um dort den Ärmsten der Armen zu helfen: Waisenkindern aus Einwandererfamilien.

Sonntag, 26. Oktober, 13 Uhr: Wildes Land – Die Rückkehr der Natur (Wh.: Dienstag, 28. Oktober, 20 Uhr)

Der Dokumentarfilm schildert eines der bedeutendsten Renaturierungs-Experimente Europas, bei dem ein britisches Paar das Schicksal ihres 400 Jahre alten Landgutes ganz in die Hände der wilden Natur legt.



vhs Waldkraiburg

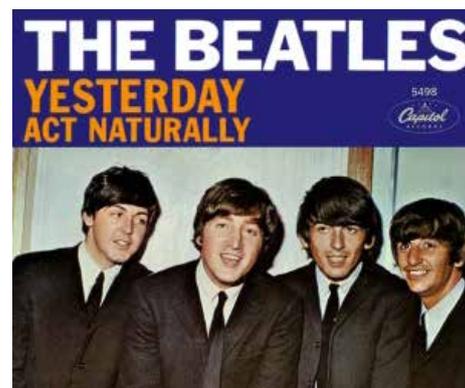
Musikalisch durch den Oktober mit der vhs

Der Herbst ist da und mit ihm die perfekte Zeit, neue Talente zu entdecken oder alte Leidenschaften wieder aufleben zu lassen. Die vhs Waldkraiburg lädt im Oktober zu einer musikalischen Reise für die ganze Familie ein.

Für die jüngsten Musikfans gibt es zwei spannende Kurse: Im Musikgarten® - Phase I (1,5 bis 3 Jahre, mit Begleitperson) entdecken die Kleinsten spielerisch die Welt der Töne und Rhythmen. Beim Kurs Musikgarten® - Singing in English (4 bis 6 Jahre, mit Begleitperson) lernen Kinder auf spielerische Weise erste englische Lieder. Beide Kurse beginnen am 8. Oktober.

Auch Erwachsene kommen auf ihre Kosten: Der Vortrag „60 Jahre Yesterday“ beleuchtet am 23. Oktober spannende Details zum Beatles-Klassiker, musikalisch untermalt mit Live-Gitarrenspiel. Wer selbst musizieren möchte, kann im Anfängerkurs „Mundharmonika - Bluesharp“ am 11. Oktober die Grundlagen des Blues und Rock erlernen.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.vhs-waldkraiburg.de. Nutzen Sie die Gelegenheit und tauchen Sie ein in die wunderbare Welt der Musik!



Reparatur Café Waldkraiburg

AWO Projekthaus JAGUS - Seniorenbeirat-Waldkraiburg

10. und 24. Oktober
jeweils von
14:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat Waldkraiburg
Tel. 01701883940
www.seniorenbeirat-waldkraiburg.org

In Kooperation mit:

Projekthaus JAGUS
Emil-Lode-Str. 2
84478 Waldkraiburg
Tel. 08638 8888 0

Wir reparieren weil es uns Spaß macht und wir einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten wollen.

Selbst wenn ein Gerät nicht repariert werden kann, gewinnen wir dadurch eine wichtige Erkenntnis: "Die Sachen können jetzt beruhigt entsorgt werden."

SENIORENBEIRAT DER STADT WALDKRAIBURG

Wir beantworten Ihre Fragen zu PC und Handy

- Smartphone benutzen
- Fotos auf den PC übertragen
- E-Mails schreiben/senden
- Kontakte, Kamera, WhatsApp
- Internet/Browser nutzen...

PcTreff für Jung und Alt

Individuelle Fragen zu
PC und Smartphone

Die nächsten Termine für den PC-Treff sind am 14. und 28. Oktober von 15 – 17 Uhr im AWO Projekthaus JAGUS in der Emil-Lode-Straße 2.

Die Veranstaltungen sind kostenlos, ein kleiner Unkostenbeitrag ist willkommen.

Einladung



zum

Kaffeeklatsch

mit Musik

am 23. Oktober ab 14.30 Uhr
im Haus der Vereine

Eingeladen sind alle Mitbürger und Mitbürgerinnen
Vom Seniorenbeirat gibt es gratis Kaffee und Kuchen

Caritas Treffpunkt Miteinander

Stammtisch international, ehrenamtliche Deutschkurse

Sich treffen, ratschen, Neuigkeiten erfahren und austauschen - all das verbindet man gerne mit einem Stammtisch. Menschen mit Migrationshintergrund haben vielleicht noch nicht so viele Kontakte vor Ort und oftmals gibt es zu Hause oder am Arbeitsplatz nicht so viele Gelegenheiten Deutsch zu sprechen und zu üben. Genau dafür ist der Stammtisch international mit dem Motto „Wir plaudern Deutsch“ da. Im Herbst wird an den Vormittagsterminen gemeinsam kreativ gebastelt und gestaltet. Es gibt eine WhatsApp Gruppe, in der die Termine nochmals zeitnah durchgegeben werden: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessenten dürfen einfach zu den Terminen vorbeikommen.

Termine im Oktober und November

Mittwoch, 8. Oktober,

9 - 11 Uhr : Wir machen gemeinsam eine Stadtführung

in Mühldorf

19 - 21 Uhr: Plaudern & Brettspiele

Mittwoch, 22. Oktober,

9 - 11 Uhr: Wir basteln Deko für Halloween

19 - 21 Uhr: Plaudern & Brettspiele

Mittwoch, 19. November (Buß- und Bettag, schulfrei)

9 - 11 Uhr Basteln mit Naturmaterialien, mit Kindern

19 - 21 Uhr: Plaudern & Brettspiele

Täglich finden im Caritas Treffpunkt Miteinander ehrenamtliche Deutschkurse/Lerngruppen statt. Die Kurse richten sich an Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene, vor allem für Frauen, einige Angebote sind auch für Männer offen.

Die Berater des Caritas Zentrums beraten auch im Treffpunkt Miteinander zum Thema Schulden, Migration und Asyl sowie bei allgemeinen sozialen Belangen. Eine Ter-



Stammtisch – Wir plaudern deutsch

minvereinbarung ist notwendig.

Weitere Information zu den ehrenamtlichen Angeboten gibt es unter: ehrenamt-waldkraiburg@caritasmuenchen.org.

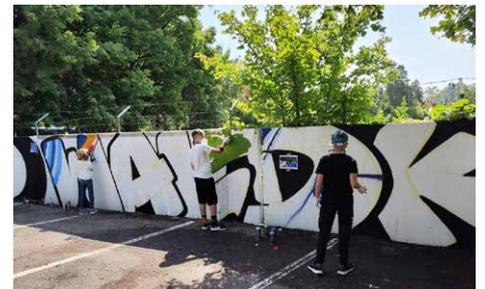
Kunstverein Inn-Salzach

Graffiti-Workshop im Ferienprogramm Waldkraiburg



Drei kreative Tage erlebten 44 Kinder und Jugendliche beim Graffiti-Workshop mit Rudolf A. Huber und seinem Team vom 6. bis 8. August an der Grenzwand beim Waldbad Waldkraiburg im Rahmen des Ferienprogramms. In Kooperation mit dem Kunstverein Inn-Salzach entstanden in vier Gruppen beeindruckende Kunstwerke. Nach Entwürfen auf Papier setzten die Teilnehmenden unter

fachkundiger Anleitung ihre Ideen mit Spraydosen und Schablonen um. Besonders der erste Tag war ein Highlight, als die ersten farbenfrohen Motive an der vorbereiteten Betonwand Gestalt annahmen. Huber, Schmidt und Kolias zeigten, dass Graffiti weit mehr ist als Schmiererei – nämlich eine anerkannte Kunstform mit eigenen



Techniken und Ausdrucksmöglichkeiten. Neben Kreativität wurden auch Teamarbeit und der respektvolle Umgang mit öffentlichen Flächen gefördert. Am zweiten Tag gestalteten die älteren Teilnehmer engagiert die letzten freien Wandflächen. Die Aktion war ein voller Erfolg und ein wertvoller Beitrag zur kulturellen Bildung in Waldkraiburg.

VfL Karate

Neue VfL Karate Kurse ab September

Nach der erfolgreichen Gürtelprüfung dürfen die 12 Absolventen des Frühjahrförderkurses jetzt voller Stolz den gelben Gürtel tragen und ab sofort bei den fortgeschrittenen Kindergruppen mittrainieren. Dadurch werden Kapazitäten für einen neuen Nachwuchskurs frei.

Die Sparte Karate des VfL Waldkraiburg bietet neue Einsteigerkurse sowohl für Kinder von 7 bis 11 Jahre als auch für Erwachsene und Jugendliche an.

Die Karate Kurse beginnen ab Mittwoch, 24. September, Kinder um 16.30 Uhr, Erwachsene und Jugendliche um 18 Uhr. Ein Einstieg ist am 1. Oktober bzw. Mittwoch 8. Oktober noch möglich. Die Kurse beinhalten 10 Trainingseinheiten bis zum Jahresende mit anschließendem Beitritt zum VfL.

Die Kurse finden in der Mehrzweckhalle der Dieselschule statt. Infos über mail: achim.ljapoci@gmx.de bzw. mobil: 0157 33230041



Die glücklichen Teilnehmer des Frühjahrskurses nach bestandener Gelbgürtelprüfung mit Trainer Achim Ljapoci.

DAS IST LOS IM HAUS DER JUGEND

Kopernikusstraße 5 in Waldkraiburg

Dienstag

Projekte im JUZ & Sport an der Dieselschule von 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch

13.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag

13.30 – 18.00 Uhr

Freitag

13.30 – 20.00 Uhr



rommy.riegelmayer@ira-mue.de
0151/11092145 (Mitte)
anastasia.zuravlev@ira-mue.de
0151/70644730 (l. im Bild)
gina.richardson@ira-mue.de
0151/70661373 (r. im Bild)

Komm vorbei!

Egal ob Tischtennis oder Billard, gemeinsame Kochabende, Projekte zu bestimmten Themen (Liebe, Jobs, Identität, Sucht etc.) oder kreative und sportliche Aktivitäten – bei uns kannst du alleine oder mit Freunden vorbei kommen und eine gute Zeit haben.

Wir freuen uns auf dich!



Meld dich oder komm vorbei!

Realschule Waldkraiburg

Bildungsstiftung VR-Bank unterstützt Realschule Waldkraiburg mit 1.500 €

Zur Durchführung von div. Veranstaltungen fehlt der Realschule Waldkraiburg die

entsprechende Ausstattung in der Aula, um ein einheitliches Bühnenbild gestalten zu können.

Durch die großzügige Unterstützung der Bildungsstiftung Volksbank Raiffeisenbank in Höhe von 1.500 Euro können ein Funkmikrofon, einheitliche Notenpulte und eine schwarze Kulisse für die Bühne angeschafft werden.

Über diese Anschaffungen freut sich besonders das junge Schulorchester sowie das Wahlfach Schulspiel.

**Grundschule an der Beethovenstraße**

Wertschätzender Feriengruß

Engagierte Eltern hatten am letzten Schultag vor den Sommerferien ein Transparent mit der Aufschrift „DU BIST WERTVOLL – Egal was auf Deinem Zeugnis steht. Schöne Ferien!“ am Zaun vor dem Schultor aufgehängt. Damit wurde sehr schön sichtbar, dass für das Lehrerteam an der Beethovenstraße Schule mehr ist als nur Deutsch und Mathematik. Das bewiesen auch gleich die Schulkinder bei der Verabschiedungsfeier der Viertklässler am letzten Schultag. Jede Klasse trat noch einmal auf der Bühne des Amphitheaters im Schulhof auf und

die Kinder glänzten bei Gesang, Tanz oder Akrobatik. Der lang anhaltende Applaus und die vielen Tränen im Publikum belegten, wie wertvoll die Kinder tatsächlich sind – egal, was anschließend im Zeugnis stand...

**Krippe Farbenfroh / Kindergarten Zauberwald**

Krippe Farbenfroh und Kindergarten Zauberwald

Zwei Einrichtungen, ein starkes Team

Mit dem Start des neuen Kindergartenjahres hat sich bei der Kita Farbenfroh einiges verändert. Die stetig gewachsene Einrichtung wurde zum 1. September strukturell getrennt: Aus einer wurde zwei – die Krippe Farbenfroh für Kinder unter drei Jahren und der Kindergarten Zauberwald für Kinder ab drei Jahren. Diese neue Organisationsstruktur bringt auch zwei eigenständige Leitungen mit sich. Dennoch betonen beide Teams: Die Trennung ist organisatorisch, nicht menschlich.

Die Neubenennung des Kindergartens als „Zauberwald“ unterstreicht zudem das pädagogische Konzept: eine fantasievolle, naturnahe Umgebung, in der Kinder spielerisch entdecken, lernen und wachsen können.

Die Krippe Farbenfroh bleibt ihrem bewährten Namen und Konzept treu – bunt, liebevoll und individuell.



Mit dieser neuen Struktur stellen sich beide Einrichtungen zukunftsorientiert auf, ohne ihre gemeinsamen Wurzeln aus den Augen zu verlieren



BUND Naturschutz

Mit Sekt und Häppchen für mehr Naturschutz?

Im vergangenen Monat hat der BUND Naturschutz e.V. im Landkreis Mühldorf sein 50. Jubiläum gefeiert. Zum Redaktionsschluss dieses Blattes lag die Teilnehmerzahl des großen Jubiläumfestes nicht vor. Es gab aber viele Anmeldungen und große Vorfreude. Überhaupt ist es in diesen Zeiten wichtig, nicht nur zusammenzuhalten und Umweltprojekte zu stemmen. Es ist genauso wichtig, Erfolge zu feiern und sich gegenseitig Mut zu machen: „Wir können nicht die ganze Welt retten, aber wir können hier und jetzt damit anfangen!“, sagen sich die Aktiven des BUND Naturschutz. Vor 50 Jahren waren saurer Regen und das Waldsterben ein großes Thema auch bei uns im Landkreis und ein Grund von vielen, die Kreisgruppe Mühldorf zu gründen.



Naturschutz durch Beweidung: die zutraulichen Ziegen in der BN Kiesgrube in Haigerloh sind immer eine Attraktion. Sie können ganzjährig im Freien gehalten werden.

Häufig wird der BN als Störfaktor wahrgenommen, ein Verein, der Autobahnprojekte beklagt oder Bauvorhaben verhindern möchte. Auch wenn es Einzelnen nicht gefällt, engagieren sich Bürger in Umweltschutzorganisation ehrenamtlich, um Schaden von Mensch und Natur abzuwenden, das Aussterben der Arten zu verhindern, beziehungsweise die Artenvielfalt aktiv zu fördern. Ein erfolgreiches und wegweisendes Projekt im Landkreis Mühldorf ist dabei die BN-eigene Kiesgrube in Haigerloh:

Ein lebendiges Naturmuseum

Vor über 25 Jahren war die Kiesgrube am Ende ihrer Ausbeutung angelangt, und man fragte sich, was damit geschehen soll. In der Zwischenzeit hatten sich seltene Arten aus der Tier- und Pflanzenwelt bereits angesiedelt. Der BN konnte damals die gesamte Kiesgrube für einen Euro erwerben und kümmert sich seitdem mit großer Hingabe um die naturnahe Weidelandschaft, die hier entstanden ist. Dr. Andreas Zahn, Biologe und Artenschutzexperte führt bei den regelmäßigen Exkursionen jedes Mal viele Interessierte durch die ungewöhnliche Landschaft. Ungewöhnlich deshalb, weil wir gerade in Bayern kaum noch Wege kennen, wo sich Büsche und Bäume, im Wind wehende

Gräser und kurz gefressene Wiesen abwechseln. In der September Sonne duftet es nach Thymian am Wegesrand, Feldhasen suchen nach den besten Kräutern und Ziegen der eleganten, vom Aussterben bedrohten Rasse „Thüringer Waldziege“, biegen sich gekonnt mit den Hörnern die Zweige der Kopfweiden herunter, um sie abzufressen. Das ist auch die Aufgabe der dort gehaltenen Weidetiere. Sie sollen die Fläche möglichst Baum-frei halten, damit die abwechslungs- und damit artenreiche Weidelandschaft erhalten bleibt.

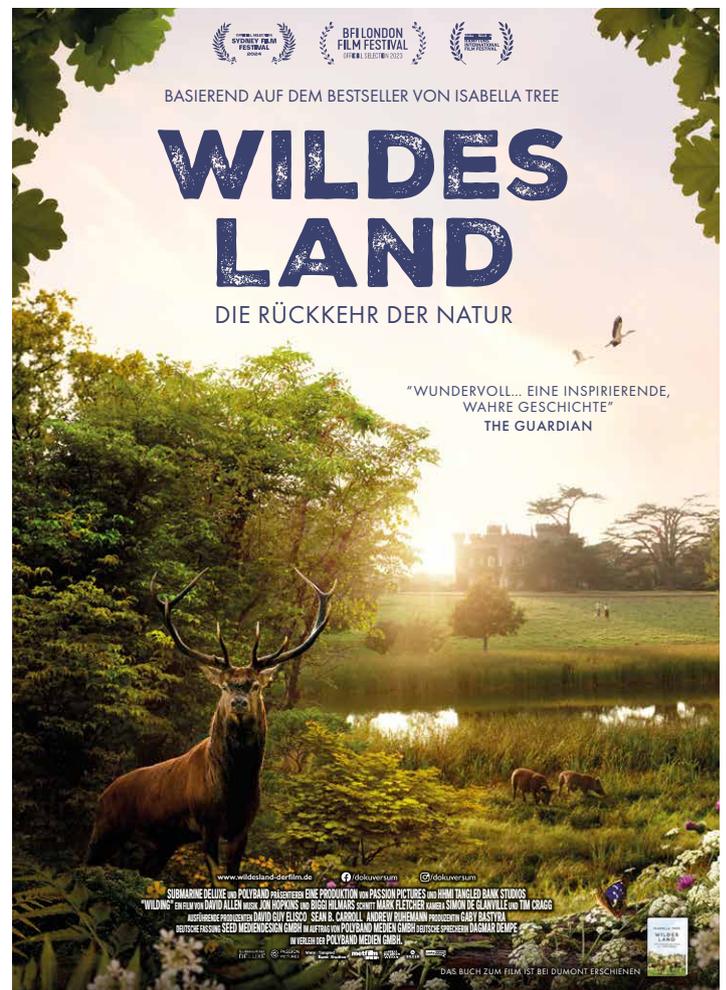
Der BUND Naturschutz ist für alle offen und Partei unabhängig. Man kann nur schützen, was man kennt. Unter dieser Prämisse finden immer wieder Informationsveranstaltungen für das Publikum statt. Ganz besonders haben sich aber die Wanderungen bewährt, weil wir bei solchen Exkursionen nicht nur Fakten kennenlernen, sondern auch sehen, riechen und fühlen. Und wenn hinterher ein schönes Picknick stattfindet, auch noch schmecken!

Dazu passt die BN Kino Matinee am Sonntag, den 26. Oktober um 13 Uhr

Ganz großes Kino!

WILDES LAND IM CINEPLEX IN WALDKRAIBURG

Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Isabella Tree, erzählt WILDES LAND – Die Rückkehr der Natur – die Geschichte eines jungen Paares, das ganz der Natur vertraut, um die Zukunft ihres heruntergekommenen, 400 Jahre alten Landguts zu sichern. Das junge Paar kämpft gegen festgefahrene Traditionen und wagt den Schritt, das Schicksal ihrer Farm in die Hände der Natur zu legen. Sie reißen Zäune ein, um das Land wieder verwildern zu lassen und vertrauen bei der Regeneration auf einen bunten Mix aus domestizierten und wilden Tieren. Es ist der Beginn eines großen Renaturierungsexperiments, das zu einem der bedeutendsten in Europa wird. Karten ab sofort bei Kinoheld.de oder direkt im Kino!



Stadtarchiv Waldkraiburg

Vor 75 Jahren: Deutsch-Amerikanische Kommission besucht Waldkraiburg

In der zeitgeschichtlichen Sammlung des Stadtarchivs gibt es zwei Berichte des Mühl-dorfer Anzeigers vom 23. und 24. Oktober 1950, die in beeindruckender Weise die Grün-dungszeit unserer Stadt dokumentieren. Ein Zitat aus einem Bericht: „Waldkraiburg ist die positivste Aufbauarbeit, die wir bisher in Deutschland sahen“, so die Worte von Prof. Dr. Ludwig Neundorfer (Frankfurt a. Main).

Mitte Oktober 1950 besuchte eine Studienkommission, bestehend aus sieben Wirt-schaftssachverständigen von amerikanischen Universitäten und Handelsvereinigungen sowie einigen Kollegen von deutschen Institutionen aus Duderstadt, Frankfurt a. Main, Kiel, Köln und Tübingen, die erst ein halbes Jahr junge Gemeinde Waldkraiburg sowie

das Jugendhilfswerk in Waldwinkel bei Aschau. Die Gruppe wurde von Mr. H. Christian Sonne aus New York angeführt. Die Kommission war einige Wochen in ganz Deutsch-land unterwegs. Aufgabe der Kommission war es, die wirtschaftliche und gesellschaft-liche Integration der Heimatvertriebenen in Westdeutschland wissenschaftlich zu untersuchen und zu prüfen, ob und wie die Finanzmittel aus dem Marshallplan der USA helfen, das immense Flüchtlingsproblem im Deutschland der Nachkriegszeit zu lösen. Im März 1951 fassten die Kommission ihre Erkenntnisse in einem 328 seitigen Buch zu-sammen, das sie dem damaligen Bundeskanzler Konrad Adenauer in Bonn übergaben. Im Stadtarchiv gibt es ein Exemplar dieses Werkes.

Hier einige Fotos vom Besuch:



Allen Eaton bei der Firma Elaston mit Bürgermeister Hubert Rösler (im Hintergrund Stapel von Regenmäntel, geschneidert mit Kunststofffolien).



Mr. Eaton schaut Franz Hirsch (Glasraffinerie R.B. Markowsky) beim Bemalen eines Lampenfußes zu.



Die Graslitzer Betriebskapelle (Firma Miraphone) spielt für die Kommission.



In der Ausstellung der Industriegemeinschaft an der Glashüttenstraße/Berliner Straße (zweiter von rechts Bür-germeister Hubert Rösler).



Besichtigung einer Baustelle der Waldkraiburger Baugenossenschaft, die dafür Gelder aus dem Marshallplan erhielt.



Vor der Knopffabrik: von links Emil Lode, zwei Kommissionsmitglieder (Mitte Allen Eaton), Dolmetscherin, rechts Bürgermeister Hubert Rösler.



AKTIONSGEMEINSCHAFT WALDKRAIBURG

UNSERE HIGHLIGHTS:

- Die große Mobilitäts- & Autoschau
- „Glas & Genuss“ – das Weinfest
- Ladys Fashion Flohmarkt
- Vier verkaufsoffene Sonntage

- ✓ **GEMEINSAM DIE INNENSTADT BELEBEN**
- ✓ **PERSPEKTIVEN FÜR UNSERE STADT SCHAFFEN**
- ✓ **TEIL EINES STARKEN NETZWERKS WERDEN**
- ✓ **SICHTBARES ENGAGEMENT ZEIGEN**

Wer kann Mitglied werden?
Unternehmen aus Handel, Handwerk, Dienstleistung & Gastronomie; und engagierte Bürger/innen, die Lust haben, Veranstaltungen mitzugestalten.

GEMEINSAM FÜR EINE LEBENDIGE STADT

Die Aktionsgemeinschaft Waldkraiburg ist das Netzwerk für Handel, Handwerk, Dienstleistung und Gastronomie – und für alle, die sich engagieren wollen. Unter dem Motto „Zusammen für eine lebendige Stadt“ bringen wir Menschen zusammen, setzen Impulse und machen unsere Stadt noch lebenswerter.

JETZT MITGLIED WERDEN UND WALDKRAIBURG LEBENDIG MACHEN!

Mehr Infos & Anmeldung:
aktionsgemeinschaft-waldkraiburg.de

